



Bürgerforum Dormitz

Bürgerforum Dormitz

Irina Stäblein / Karin Weber
Brahmsstraße 5
91077 Dormitz
info@buengerforum-dormitz.de

März 2011

Spendenaufruf gegen den Bau der Umgehungsstraße Dormitz

Liebe Freunde und Mitglieder des Bürgerforum Dormitz,

die Planungen zur Umgehungsstraße Dormitz gehen in die heiße Phase. Erstmals in der Geschichte wurden dem Bayerischen Landtag die Einstufungen der geplanten Straßen vorgelegt. Im 7. Ausbauplan ist ihre Priorität festgelegt. Die Dormitzer Umfahrung ist demnach aktuell in Priorität 1 eingestuft worden. Das bedeutet, die finanziellen Mittel stehen bereit die Umsetzung erfolgt innerhalb 2011 bis 2020.

Nach Auskunft des Straßenbauamtes Bamberg wird derzeit der Alternativvorschlag für eine weiter nördlich gelegene Trasse der Initiative "Dormitzer Bürger" geprüft und vermessen. Falls diese Trasse positiv begutachtet wird, wird sich eine erneute Planfeststellung anschließen. Alle Einwendungen müssen dann erneut vorgebracht werden. Eine erneute Planfeststellung und die damit verbundene öffentliche Auslegung bietet uns nun die Chance, weitere Einwendungen vorzubringen.

Wie bereits bekannt, musste aufgrund der gültigen europaweiten Vogelschutzrichtlinien die Umgehung südlich von Uttenreuth - Weiher verlegt werden. Das Streuobst-, das Großbaumvorkommen und die vielfältige Heckenlandschaft auf unserer Dormitzer Flur lässt auch auf der neuen Trasse einen schützenswerten Vogelreichtum vermuten.

Das Bürgerforum Dormitz hat deshalb beschlossen, gemeinsam mit dem Bund Naturschutz ein ornithologisches Gutachten in Auftrag zu geben. Denn nur eine sachliche, fundierte und wissenschaftlich anerkannte Beweislage für das Vorkommen schützenswerter Vögel kann diese Umgehung noch verhindern.

Ein solches ornithologisches Gutachten ist sehr teuer und übersteigt die finanziellen Möglichkeiten des Bürgerforum Dormitz.

Wir bitten Sie deshalb, helfen Sie uns bei der Finanzierung und helfen Sie damit sich selbst.

Die Spende ist von der Steuer absetzbar und Sie erhalten ab 10 € einen Spendennachweis, jede Summe ist uns willkommen.

Denn es geht nicht nur um den möglichen Schwund einer Heidelerche, sondern vielmehr um den Erhalt unserer menschlichen Lebensgrundlagen.

Schon immer sind Tiere als Indikatoren für Umweltgefahren eingesetzt worden. Aufgrund ihrer besonderen Empfindlichkeit hat man z.B. im Bergbau schon seit Jahrhunderten, Vögel mit unter Tage genommen, um bei drohendem Sauerstoffmangel, auf den diese kleine Lebewesen besonders empfindlich reagieren, die Menschen rechtzeitig aus dem Berg holen zu können. Auch die heimischen Flusskrebse haben Indikatorfunktion und können die Unversehrtheit der Gewässerläufe im Hinblick auf Belastungen mit toxischen und sauerstoffzehrenden Stoffen anzeigen, Flusskrebse gelten deshalb als „Gesundheitspolizei“ der Gewässer. Dies sind nur zwei Beispiele für die Wichtigkeit der Artenvielfalt und ihres Schutzes und sie machen deutlich, dass der Mensch in Gefahr ist, wenn Tiere aussterben.

Helfen Sie mit, dass Dormitz ohne Umgehungsstraße lebenswert, artenreich und vielfältig bleibt!

Spenden Sie deshalb, damit wir das ornithologische Gutachten finanzieren können.

**Spendenkonto:
Bürgerforum Dormitz
Kennwort: „Umgehung Dormitz“
Konto: 84 99 287
BLZ: 763 510 40
Sparkasse Dormitz**

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgerforum Dormitz